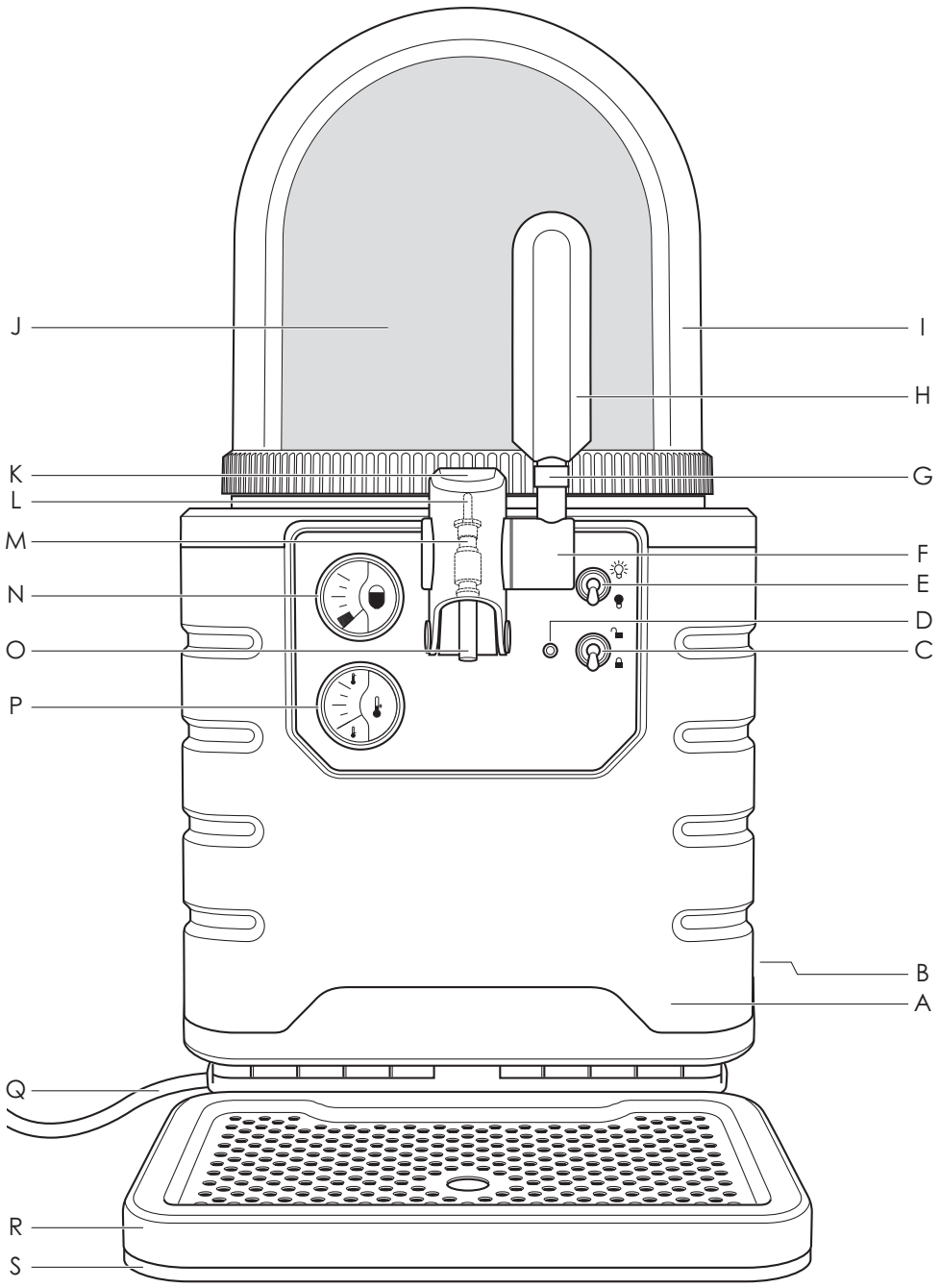


DE Bedienungsanleitung



**BLADE**<sup>®</sup>  
BREWLOCK<sup>®</sup>COUNTERTOP  
DRAUGHT SYSTEM



---

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

wir beglückwünschen Sie zur Anschaffung des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts für Blade® Einweg-Bierfässer. Sie haben ein Qualitätsprodukt gewählt, welches dem aktuellen Stand von Technik und Funktionalität entspricht.

Bitte lesen Sie gründlich die in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Informationen, um sich schnell mit dem Gerät vertraut zu machen und um den vollen Funktionsumfang nutzen zu können.

Ihr Gerät wird Ihnen viele Jahre gute Dienste leisten, wenn Sie bei Handhabung und Pflege sorgsam mit ihm umgehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit dem Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät.

## Gerät

### Gerätekomponenten/Bedienelemente

- A) Hauptgerät
- B) Hauptschalter
- C) Schalter Fass-Verriegelung
- D) Fass-Verriegelungsanzeige
- E) Schalter Dom-Beleuchtung
- F) Zapfeinrichtung
- G) Zapfhahnschaft
- H) Zapfhahn
- I) Dom
- J) Einweg-Bier-Fass
- K) Abdeckung Zapfeinrichtung
- L) Bierschlauch
- M) Auslassventil
- N) Füllstandsanzeige
- O) Bierauslass
- P) Temperaturanzeige
- Q) Netzkabel
- R) Edelstahlabstellgitter
- S) Abnehmbare Tropfschale

### Lieferumfang

- Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät für Blade® Einweg-Bierfässer
- Transparenter Dom
- Zapfhahn-Schaft
- Zapfhahn
- Werkzeug zur Montage des Zapfhahn-Schafts
- Abnehmbare Tropfschale mit Edelstahl-Abdeckung
- Kurzanleitung

**WIK - Elektrogeräte**  
**Entwicklungs- und Service GmbH & Co. KG**  
**Schacht Neu-Cöln 12**  
**D-45355 Essen**  
**Germany**

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Sicherheit</b> .....	<b>5</b>
1.1	Gefahr durch elektrischen Strom .....	5
1.2	Grundlegende Sicherheitshinweise .....	6
1.3	Konsumenteninformation .....	7
<b>2</b>	<b>Allgemeines</b> .....	<b>8</b>
2.1	Informationen zu dieser Bedienungsanleitung .....	8
2.2	Urheberrecht .....	9
2.3	Warnhinweise .....	9
2.4	Bestimmungsgemäße Verwendung .....	10
2.5	Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlverwendung .....	10
2.6	Haftungsbeschränkung .....	10
2.7	Kundendienst .....	10
<b>3</b>	<b>Inbetriebnahme</b> .....	<b>11</b>
3.1	Vorbereitung des Einsatzes .....	11
3.2	Anforderungen an den Aufstellort .....	11
3.3	Elektrische Installation .....	12
3.4	Aufstellung und Montage des Gerätes .....	12
3.5	Gerät mit dem Stromnetz verbinden .....	13
3.6	Tropfschale montieren .....	13
3.7	Fass vorbereiten .....	14
3.8	Fass platzieren und mit dem Gerät verbinden .....	15
3.9	Gerät einschalten .....	16
<b>4</b>	<b>Bedienung und Benutzung</b> .....	<b>17</b>
4.1	Anzeigen .....	17
4.2	LED Anzeige .....	18
4.3	Schalter .....	19
4.4	Richtig zapfen .....	19
4.5	Leeres Fass entnehmen oder austauschen .....	20
4.6	Handhabung teilweise geleerter Fässer .....	21
4.7	Entfernen teilweise geleerter Fässer .....	21
4.8	Gerät ausschalten .....	22
<b>5</b>	<b>Reinigung und Pflege</b> .....	<b>23</b>
5.1	Sicherheitshinweise .....	23
5.2	Regelmäßige Reinigung .....	24
5.3	Reinigung der Kühlschale .....	24
5.4	Reinigung der Zapfeinrichtung .....	24
5.5	Reinigung des Kondensators .....	24
<b>6</b>	<b>Störungsbehebung</b> .....	<b>25</b>
6.1	Sicherheitshinweise .....	25
6.2	Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes .....	25
6.3	Probleme, mögliche Ursachen und Abhilfen .....	26
<b>7</b>	<b>Lagerung</b> .....	<b>30</b>
<b>8</b>	<b>Entsorgung des Gerätes</b> .....	<b>30</b>
8.1	Entsorgung der Verpackung .....	30
<b>9</b>	<b>Anhang</b> .....	<b>31</b>
9.1	Technische Daten .....	31
9.2	Gewährleistung .....	32


# 1 Sicherheit

In diesem Kapitel erhalten Sie wichtige Sicherheitshinweise im Umgang mit dem Gerät. Dieses Gerät entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Personen- und Sachschäden führen.

## 1.1 Gefahr durch elektrischen Strom!

**Lebensgefahr durch elektrischen Strom! Beim Kontakt mit unter Spannung stehenden Leitungen oder Bauteilen besteht Lebensgefahr!**

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um eine Gefährdung durch elektrischen Strom zu vermeiden:

- ▶ Sollte das Netzkabel defekt sein muß es durch ein Originalkabel, erhältlich beim Hersteller oder den Servicefirmen, ersetzt werden!
- ▶ Öffnen Sie auf keinen Fall das Gehäuse des Gerätes. Werden spannungsführende Anschlüsse berührt und der elektrische und mechanische Aufbau verändert, besteht Stromschlaggefahr.
- ▶ Die Netzspannung muss mit der angegebenen Spannung auf dem Typenschild am Geräteboden übereinstimmen!
- ▶ Kontrollieren Sie das Gerät vor jeder Verwendung auf einwandfreien Zustand! Nehmen Sie das Gerät nicht in Betrieb, wenn:
  - das Netzkabel defekt ist
  - das Gerät sichtbare Schäden aufweist
  - das Gerät zu Boden gefallen ist
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur mit Wechselstrom und einer Steckdose mit Schutzkontakt. Halten Sie das Kabel fern von Hitze und Dampf!
- ▶ Stecken Sie den Netzstecker nur ein, wenn das Gerät ausgeschaltet ist!
- ▶ Das Gerät darf weder mit einem Timer noch mit einer Fernsteuerung betrieben werden. Sollte ein Verlängerungskabel notwendig sein, verwenden Sie ausschließlich geerdetes Kabel mit einem Leitungsquerschnitt von mindestens 1.5 mm<sup>2</sup>!
- ▶ Dieses Gerät nicht in der Nähe von Bade-/Duschwannen oder anderen Gefäßen benutzen, die Wasser enthalten. 
- ▶ Sollte das Gerät einmal ins Wasser fallen, sofort den Netzstecker ziehen. Fassen Sie unter keinen Umständen in das Wasser, solange das Gerät mit dem Stromnetz verbunden ist!

- ▶ Platzieren Sie das Gerät oder das Stromkabel nicht auf heißen Flächen, wie z.B. Kochplatten, oder in der Nähe von offenen Flammen!
- ▶ Einen zusätzlichen Schutz bietet der Einbau einer Fehlerstrom-Schutzeinrichtung mit einem Nennauslösestrom von nicht mehr als 30mA in der Hausinstallation. Lassen Sie die Installation durch einen Elektriker ausführen!
- ▶ Dieses Gerät verfügt über einen Erdungsanschluß ausschließlich für funktionale Zwecke.
- ▶ Trennen Sie den Netzstecker vom Stromnetz, wenn das Gerät nicht einwandfrei funktioniert, sowie vor jeder Reinigung.
- ▶ Schützen Sie das Gerät vor Witterungseinflüssen wie Regen und direkter Sonneneinstrahlung. Das Gerät ist nicht für eine Nutzung im Freien zugelassen.

### 1.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

**Beachten Sie für einen sicheren Umgang mit dem Gerät die folgenden Sicherheitshinweise, um Material- bzw. Personenschäden zu vermeiden:**

- ▶ Das Gerät entspricht den anerkannten Regeln der Technik und den entsprechenden Sicherheitsvorschriften für elektrische Geräte!
- ▶ Kontrollieren Sie das Gerät vor der Verwendung auf äußere sichtbare Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Gerät nicht in Betrieb.
- ▶ Lassen Sie Reparaturen am Gerät nur von autorisierten Fachhändlern oder vom Werkkundendienst durchführen. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen. Zudem erlischt der Garantieanspruch.
- ▶ Nur ausgebildete und zertifizierte Techniker dürfen das Gerät warten. Das Gerät darf nur in Räumlichkeiten installiert werden wo dessen Benutzung und Reinigung durch ausgebildetes Personal gewährleistet ist.
- ▶ Defekte Teile dürfen nur durch originale Ersatzteile ersetzt werden. Nur bei diesen Teilen ist gewährleistet, dass sie die Sicherheitsanforderungen erfüllen werden.
- ▶ Nutzen Sie keine elektrischen Geräte innerhalb der Kühlzone des Geräts.
- ▶ Platzieren Sie in diesem Gerät keine explosiven Substanzen, wie z.B. Spraydosen mit brennbarem Treibmittel.

- ▶ Diese Gerät ist nicht für die Nutzung durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten zugelassen. Kinder sollten überwacht werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen können.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Dieses Gerät ist dazu bestimmt, in gewerblichen Innenraumanwendungen verwendet zu werden, wie beispielsweise:
  - durch Personal in Geschäftslokalen
  - Bars und Restaurants
  - durch Angestellte in Hotels, Motels und anderen Wohnunterkünften
  - in Bed and Breakfast Unterkünften
- ▶ Benutzen Sie das Gerät immer zweckentsprechend!
- ▶ Tauchen Sie niemals das Gerät, das Stromkabel oder den Netzstecker in Wasser oder andere Flüssigkeiten.
- ▶ Heben Sie das Gerät nicht am Zapfhahn an.
- ▶ Reinigen Sie das Gerät oder die Zubehörteile nicht im Geschirrspüler.
- ▶ Benutzen Sie zur Reinigung keinen Hochdruckreiniger. Das Gerät ist nicht für die Installation in Räumlichkeiten geeignet, in denen ein Hochdruckreiniger Anwendung findet.
- ▶ Säubern Sie das Gerät mit einem feuchten Tuch und trocknen Sie es mit einem weichen Tuch ab.
- ▶ Benutzen Sie keine ätzenden oder scharfen Reinigungsmittel.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät nur, wenn die Tropfschale und das Abstellgitter am Gerät eingerastet sind.
- ▶ Das Gerät muss auf einer horizontalen Fläche aufgestellt werden. Setzen Sie das Gerät keinem direkten Sonnenlicht oder Regen aus und vermeiden Sie die Nähe zu einer Wärmequelle.
- ▶ Für eine fehlerfreie Funktion sollte die Umgebungstemperatur 10°C bis 38°C und die maximale Luftfeuchtigkeit 75% betragen.
- ▶ Nach dem Auspacken oder Kippen des Gerätes bzw. dem Wechsel des Netzkabels warten Sie 8 Stunden bis zum Einschalten des Geräts.
- ▶ Ziehen Sie nicht am Kabel, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen und fassen Sie den Stecker nicht mit nassen Händen an.
- ▶ Beschädigen Sie nicht den Kältemittelkreislauf.

### **Beachten Sie folgende Hinweise für die sichere Anwendung des Fasses zur Vermeidung von Material- und/oder Personenschäden:**

- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Fass keine äußerlichen Schäden aufweist. Eine beschädigte Dichtung kann nicht korrekt funktionieren und zu Schäden und unkontrolliertem Bieraustritt führen.
- ▶ Setzen Sie das Fass keinen extremen Temperaturen aus und lagern Sie das Fass NIEMALS bei direkter Sonneneinstrahlung oder in einer Gefriereinrichtung. Nichteinhaltung kann zu Materialschäden oder körperlichen Verletzungen führen.
- ▶ Schütteln Sie NIE das Fass. Das Fass steht unter leichtem Überdruck. Behandeln Sie es mit Vorsicht!
- ▶ Achten Sie auf das Mindesthaltbarkeitsdatum.
- ▶ Setzen Sie kein Fass in das Gerät, welches schon geöffnet oder teilweise geleert wurde. Ein Fass welches eingesetzt und geöffnet wurde, muss im ständig eingeschalteten Gerät verbleiben bis es geleert wurde oder die maximale Gebrauchsdauer von 30 Tagen abgelaufen ist.

### **1.3 Konsumenteninformation**

- ▶ Bevor das Fass in das Gerät eingesetzt wird sollte es 16-24 Stunden in einem Kühlschrank oder -raum mit einer maximalen Temperatur von 4°C vorgekühlt werden.
- ▶ Wird ein Fass ohne vorherige Kühlung in das Gerät eingesetzt führt das zu deutlich längeren Kühlzeiten, bis die Trinktemperatur von 3°C erreicht wird.
- ▶ Am vorteilhaftesten ist es, die ungeöffneten Fässer in einer Kühleinrichtung mit konstanter Temperatur zu lagern.

## **2 Allgemeines**

### **2.1 Informationen zu dieser Bedienungsanleitung**

Diese Bedienungsanleitung ist Bestandteil des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts (nachfolgend als 'Gerät' bezeichnet) für Blade® Einweg-Bierfässer und beinhaltet wichtige Informationen betreffend Inbetriebnahme, Sicherheit, bestimmungsgemäßem Gebrauch und Reinigung des Gerätes.

Die Bedienungsanleitung muss ständig in der Nähe des Gerätes verfügbar sein. Sie ist von jeder Person zu lesen und anzuwenden, die mit der Bedienung, Störungsbehebung und/oder Reinigung des Gerätes beauftragt ist. Sie können die Bedienungsanleitung Ihres Gerätes von der folgenden Webseite herunterladen:

[www.blade.shop](http://www.blade.shop).



## 2.2 Urheberrecht

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt.

Jede Vervielfältigung, bzw. jeder Nachdruck, auch auszugsweise sowie die Wiedergabe der Abbildungen, auch im veränderten Zustand ist nur mit schriftlicher Zustimmung des Herstellers gestattet. Blade® ist eine eingetragene Marke in Europa und anderen Ländern.

## 2.3 Warnhinweise

In der vorliegenden Bedienungsanleitung werden folgende Warnhinweise verwendet:

### **GEFAHR**

**Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation.**

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu schweren oder lebensgefährlichen Verletzungen führen (z.B. Stromschlag).

- ▶ Deshalb müssen die Anweisungen in diesem Warnhinweis unbedingt befolgt werden, um die Gefahr von Personenschäden zu vermeiden.

### **WARNUNG**

**Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet eine mögliche gefährliche Situation.**

Falls die gefährliche Situation nicht vermieden wird, kann dies zu Verletzungen führen (z.B. Verbrennungen).

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen in dem Warnhinweis um Sachschäden zu vermeiden.

### **ACHTUNG**

**Ein Warnhinweis dieser Gefahrenstufe kennzeichnet einen möglichen Sachschaden.**

Falls die Situation nicht vermieden wird, kann dies zu Sachschäden führen (z.B. Gerätedefekt).

- ▶ Folgen Sie den Anweisungen in dem Warnhinweis um Sachschäden zu vermeiden.

### **HINWEIS**

- ▶ Ein Hinweis kennzeichnet zusätzliche Informationen, die den Umgang mit dem Gerät erleichtern.

## 2.4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät darf nur als Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät mit Blade® Einweg-Bierfässern betrieben werden und ist **AUSSCHLIESSLICH** für die Nutzung in Innenräumen bestimmt. Eine andere oder darüber hinausgehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

### **⚠️ WARNUNG**

#### **Gefahr durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung!**

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung und/oder andersartiger Nutzung können von dem Gerät Gefahren ausgehen.

► Halten Sie die in der Bedienungsanleitung beschriebenen Vorgehensweisen ein.

Ansprüche jeglicher Art wegen Schäden aus nicht bestimmungsgemäßer Verwendung sind ausgeschlossen. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

## 2.5 Vernünftigerweise vorhersehbare Fehlverwendung

- Das Gerät darf nicht mit Produkten von Dritt-Herstellern betrieben werden.
- Das Gerät darf nicht mit defekten oder bereits geöffneten Blade® Einweg-Bierfässern betrieben werden.

## 2.6 Haftungsbeschränkung

Alle in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen technischen Informationen, Daten und Hinweise für die Installation, Betrieb und Pflege entsprechen dem letzten Stand und erfolgen unter Berücksichtigung unserer bisherigen Erfahrungen und Erkenntnisse nach bestem Wissen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund von Nichtbeachtung der Anleitung, nicht bestimmungsgemäßer Verwendung, unsachgemäßen Reparaturen, unerlaubt vorgenommener Veränderungen oder Verwendung nicht zugelassener Ersatzteile.

## 2.7 Kundendienst

Zur ersten Kontaktaufnahme bei Fragen, Reklamationen oder Reparaturen haben wir für Sie einen Service eingerichtet.

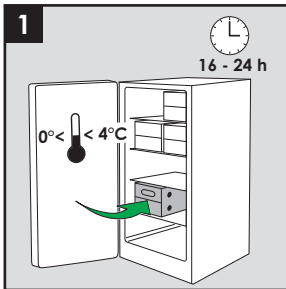
**Sie finden die Service-Nummer für Ihr Land auf der Webseite: [www.blade.shop](http://www.blade.shop).**

Die Erfahrung hat gezeigt, dass bei Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräten die Mehrheit der Kundenreklamationen auf Bedienungsfehler zurückzuführen sind.

Bitte beachten Sie, daß das Gerät nur in der Original-Verpackung sicher transportiert werden kann. Bei unsachgemäßer Verpackung haftet der Kunde für eventuell entstandene Transportschäden. Bewahren Sie daher unbedingt die Originalverpackung auf. Hinweise, wie Sie das Gerät ordnungsgemäß verpacken, finden Sie im Kapitel **6.2 Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes**.

## 3 Inbetriebnahme

### 3.1 Vorbereitung des Einsatzes



Das Gerät ist nicht dafür ausgelegt, die Fässer herunterzukühlen.

Lagern Sie deshalb die benötigten Fässer rechtzeitig vor der Verwendung mindestens 16 - 24 Stunden in entsprechenden Kühlgeräten oder -räumen (Bild 1).

Stellen Sie darüber hinaus sicher, dass genügend vorgekühlte Fässer rechtzeitig vor der Verwendung in Ihren Kühleinrichtungen gelagert werden.

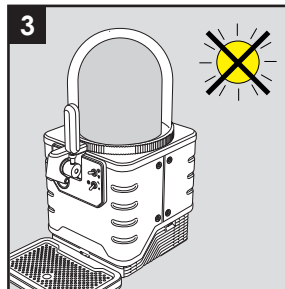
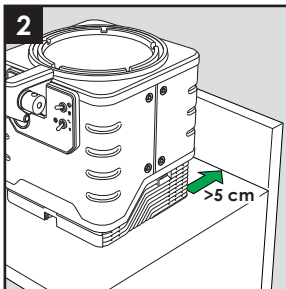
#### HINWEIS

- Verwenden Sie nur die original von Blade® produzierten Fässer. Auf diese Weise ist eine gleichbleibende Qualität des Bieres garantiert.

### 3.2 Anforderungen an den Aufstellort

Für einen sicheren und fehlerfreien Betrieb des Gerätes muss der Aufstellort folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Stellen Sie das Gerät auf eine feste, waagerechte, hitzebeständige und gegen Wasser unempfindliche Fläche mit ausreichender Tragkraft. Der Abstand zur Rückwand muss mindestens 5 cm betragen (Bild 2).
- Die Steckdose muss nach der Installation des Gerätes leicht zugänglich sein, so dass der Netzstecker notfalls leicht abgezogen werden kann.
- Um einen störungsfreien Betrieb zu gewährleisten, sollte die Umgebungstemperatur zwischen 10° C und 38° C bei einer maximalen Luftfeuchtigkeit von 75% betragen.



#### HINWEIS

- Um das Risiko einer Überhitzung des Gerätes und des Fasses auszuschließen setzen sie das Gerät im Betrieb nie direkter Sonneneinstrahlung aus (Bild 3).

## 3.3 Elektrische Installation

Für einen sicheren und fehlerfreien Betrieb des Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräts sind beim elektrischen Anschluss folgende Hinweise zu beachten:

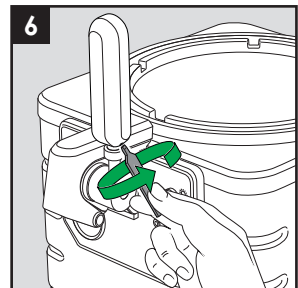
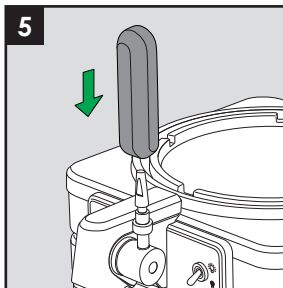
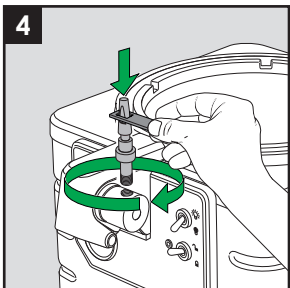
- Vergleichen Sie vor dem Anschließen des Gerätes die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit denen Ihrer Stromversorgung. Diese Daten müssen übereinstimmen, damit keine Schäden am Gerät auftreten. Im Zweifelsfall fragen Sie Ihre Elektro-Fachkraft.
- Die Steckdose muss mindestens über einen 10A-Sicherungsschutzschalter abgesichert sein. Vergewissern Sie sich, dass das Anschlusskabel unbeschädigt ist und nicht über heiße Flächen oder scharfe Kanten verlegt wird.
- Das Anschlusskabel darf nicht straff gespannt sein.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Der Betrieb an einer Steckdose ohne Schutzleiter ist verboten. Lassen Sie im Zweifelsfall die Installation durch eine Elektro-Fachkraft überprüfen. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Schäden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden.
- Das Gerät kann beschädigt werden wenn das elektrische Netz (d.h. der an der Steckdose anliegende Strom) unzuverlässig ist oder Spannungsschwankungen auftreten. Bietet das örtliche Stromnetz nicht die benötigte Qualität muss ein Spannungsreger installiert werden.

## 3.4 Aufstellung und Montage des Gerätes

- Platzieren Sie das Gerät auf einem stabilen Tisch oder einer Theke.

### ACHTUNG

- ▶ Das Gerät kann an der Zapfeinrichtung, aber nicht am Zapfhahn angehoben werden.



- Drehen Sie den Zapfhahnschraube in das Gewinde der rechts an der Zapfeinheit befindlichen Drehvorrichtung und ziehen Sie diesen mit Hilfe des beigelegten Montagewerkzeugs fest (Bild 4).
- Stecken Sie nun den Zapfgriff so weit wie möglich auf den Stift. Richten Sie den Zapfgriff an der Gerätefront aus (Bild 5).

- Die an der Unterseite des Griffes befindliche Madenschraube wird mit dem Schraubendreher am Montagewerkzeug soweit in den Griff eingeschraubt, dass sich der Griff nicht mehr drehen kann (Bild 6).

## HINWEIS

- ▶ Stellen Sie sicher, dass sich der Griff nach der Montage nicht abziehen lässt.

### 3.5 Gerät mit dem Stromnetz verbinden

Das Gerät ist nach den folgenden Arbeitsschritten mit dem Stromnetz verbunden:

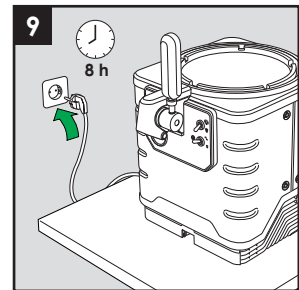
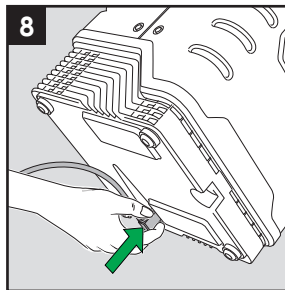
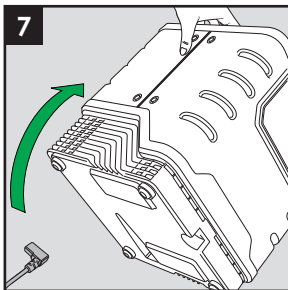
- Kippen Sie das Gerät ca. 30° nach rechts und verbinden Sie die Geräteseite des Stromkabels mit der Buchse, welche sich auf der Unterseite des Gerätes befindet (Bilder 7+8).

## HINWEIS

- ▶ Das Gerät wird mit einem vorinstallierten Stromkabel geliefert.

## ACHTUNG

- ▶ Stellen Sie sicher, daß der Stecker sicher verbunden ist.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht mit dem Geräteboden auf das Kabel, anderenfalls ist ein sicherer Stand des Gerätes nicht gewährleistet.
- ▶ **Nach dem Auspacken des Gerätes, im Fall eines Stromkabelwechsels oder nach dem Kippen des Gerätes, warten Sie 8 Stunden bevor Sie das Gerät einschalten** (Bild 9).



- Verbinden Sie nun das Netzkabel mit dem Stromnetz. Achten Sie bitte auf die Hinweise unter **3.3 Elektrische Installation**.

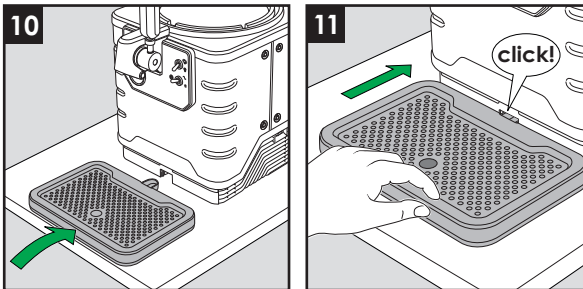
### 3.6 Tropfschale montieren

## HINWEIS

- ▶ Führen Sie diesen Montageschritt vor dem Anschluß des Fasses aus. Es kann dabei schon etwas Bier austreten.

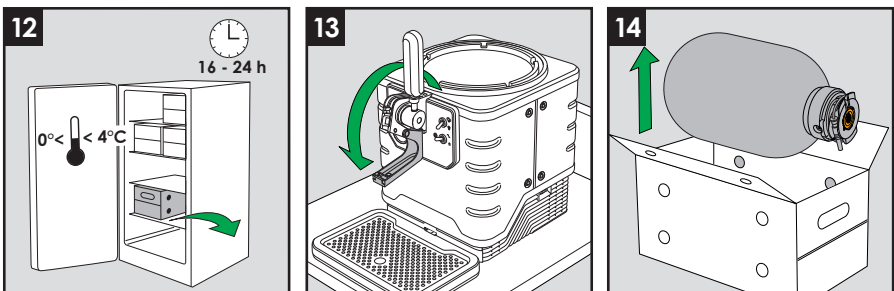
## Inbetriebnahme

- Setzen Sie die Tropfschale (**S**) mit dem Abstellgitter (**R**) mittig vor die Gerätefront. Drücken Sie anschließend leicht vorn gegen die Schale, bis diese in die Gebrauchslage einrastet.

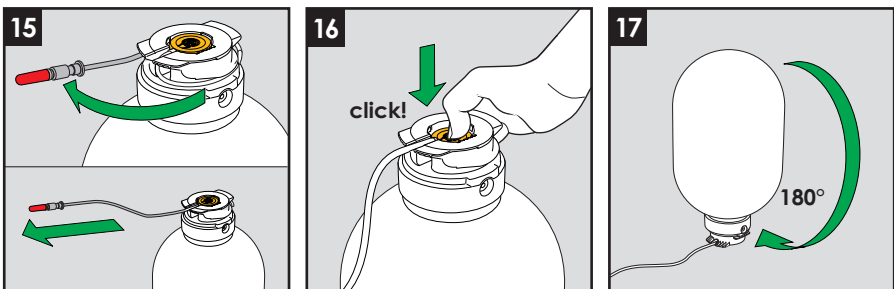


### 3.7 Fass vorbereiten

Das Fass muss nun für die Installation vorbereitet werden. Gehen Sie wie folgt vor:



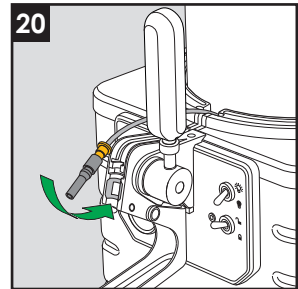
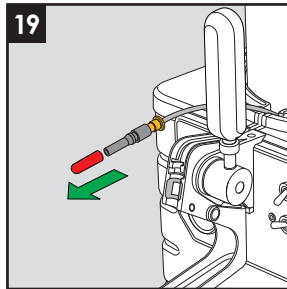
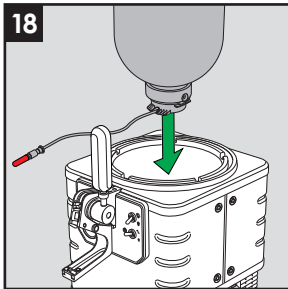
- Verwenden Sie nur in einem Kühlschrank oder -raum gelagerte Fässer (Bild 12).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung herunter (**K**) (Bild 13).
- Nehmen Sie das vorgekühlte Fass (**J**) aus der Packung (Bild 14).



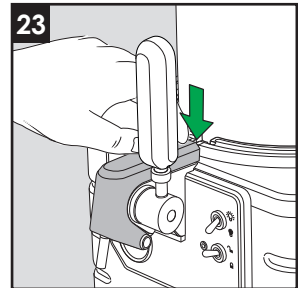
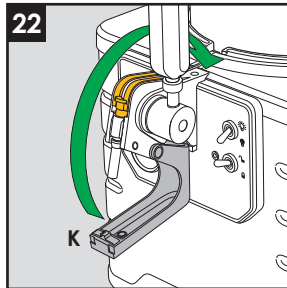
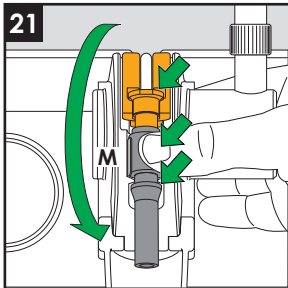
- Wickeln Sie den Bierschlauch (**L**) mit dem Auslassventil (**M**) völlig ab (Bild 15).
- Drücken Sie mit dem Daumen den orangefarbenen Knopf so weit in die Aufnahme des Fasses bis Sie ein deutliches Klickgeräusch vernehmen. Erst jetzt ist das Fass für den Zapfvorgang bereit (Bild 16).
- Drehen Sie das Fass um 180° auf den Kopf (Bild 17).

## 3.8 Fass platzieren und mit dem Gerät verbinden

Das Fass mit dem vorgekühlten Bier wird jetzt im Gerät installiert. Gehen Sie wie folgt vor:



- Führen Sie nun vorsichtig das Fass senkrecht in die Aufnahmeöffnung ein. Der Bierschlauch (**L**) muss exakt in Richtung Zapfeinrichtung zeigen und sich mühelos in die Aufnahmerinne einfügen (Bild 18).
- Entfernen Sie die rote Schutzkappe vom Bierauslass (**O**) (Bild 19).
- Biegen Sie den Schlauch nach unten bis er komplett in der Aufnahme Rinne liegt und sich das Ventil (**M**) in die Ventilhalterung eindrücken lässt (Bild 20).



- Drücken Sie mit dem Daumen den unteren schwarzen Teil des Ventils (**M**) fest in die Ventilhalterung aus Metall, so dass sich das Ventil nach dem Loslassen nicht wieder nach außen drückt (Bild 21).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung (**K**) bis zum Anschlag nach oben. Diese Abdeckung muss nach dem Loslassen in der Endposition verbleiben. Springt die Abdeckung wieder nach vorn ist das ein Zeichen für den unkorrekten Sitz von Schlauch oder Ventil (Bilder 22+23).

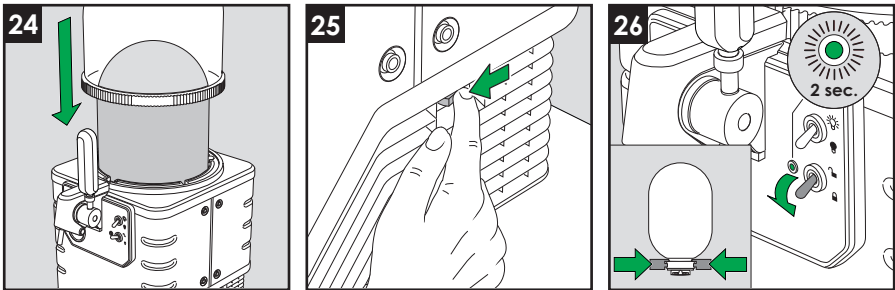
### HINWEIS

- Der feste Sitz des Schlauchventils ist unbedingt notwendig da sich anderenfalls das Ventil mit dem Zapfhahn zwar öffnen lässt, sich aber nicht wieder schließt wenn der Griff (**H**) nach oben bewegt wird. Das führt zu unkontrolliertem Auslaufen des Biers.

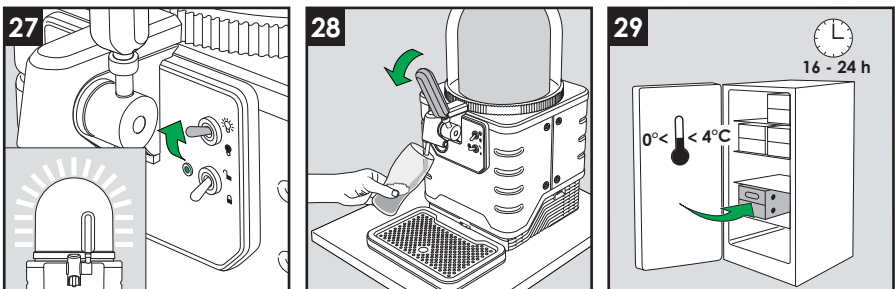
## 3.9 Gerät einschalten

### HINWEIS

- ▶ Vergewissern Sie sich vor jedem Einschalten, dass das Gerät ordnungsgemäß aufgestellt wurde und sicher angeschlossen ist.
- Setzen Sie den Dom auf das Gerät. Er hält den Inhalt zusätzlich kühl und ermöglicht die Beleuchtungseffekte des Gerätes (Bild 24).
- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die EIN/AUS-Schalter auf der rechten Seite des Gerätes betätigen (Bild 25).
- Bringen Sie nun den Schalter Fass-Verriegelung (**C**) in die Position "Geschlossen" um das Fass zu verriegeln. Die daneben befindliche Anzeige (**D**) blinkt grün bis das Fass verriegelt ist. Man hört den Verriegelungsmechanismus des Fasses, anschließend wechselt die Anzeige auf grünes Dauerlicht (Bilder 26+35).



Das Fass ist nun verriegelt und die Pumpe erzeugt deutlich hörbar im Fass einen Überdruck. Sobald die Pumpe nach ca. 30 Sekunden abschaltet, wird das Bier aktiv gekühlt. Jetzt ist nur noch der Ventilator der Kühlung zu hören.



- Das Gerät ist nun fertig zur Nutzung. Kippen Sie nun optional den Beleuchtungsschalter (**E**) nach oben ☀, die Gerätebeleuchtung wird eingeschaltet (Bild 27).
- Zapfen Sie etwas Bier um die korrekte Funktion des Gerätes zu prüfen (Bild 28).
- Stellen Sie sicher, dass genug Fässer in den Kühleinrichtungen lagern (Bild 29).

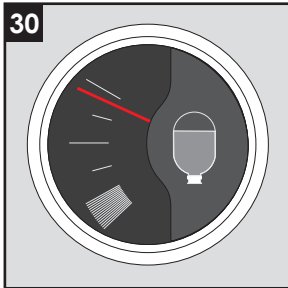


## 4 Bedienung und Benutzung

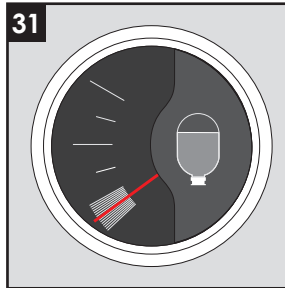
### 4.1 Anzeigen

Das Gerät besitzt 2 Anzeigeeinstrumente auf der Vorderseite:

- Die Füllstandsanzeige (**N**) wird bei der Installation eines neuen Fasses automatisch auf voll gesetzt und zeigt die verbleibende Menge an Bier an. Der erfolgte Durchfluss wird gemessen und entsprechend angezeigt (Bilder 30+31).

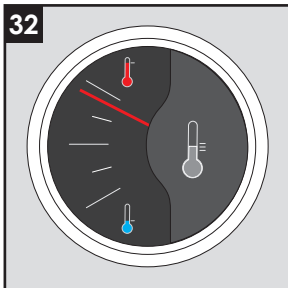


Nahezu voll

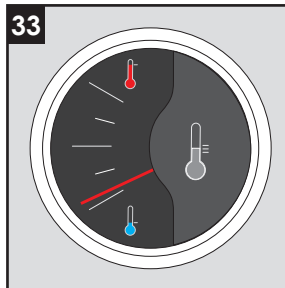


Nahezu leer

- Die Temperaturanzeige (**P**) zeigt mit Hilfe eines Sensors die Temperatur des Biers an (Bilder 32+33).



Temperatur zu warm



Optimale Trinktemperatur

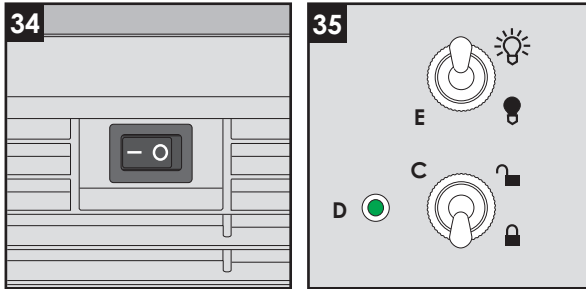
## 4.2 LED Anzeige

LED Signal	Anzeige	Status
LED AUS		<ul style="list-style-type: none"> <li>Der <b>Verriegelungschalter</b> steht in der oberen Position, es ist kein <b>Einweg-Bierfass</b> mit dem Gerät verbunden. Leer-Modus (Normal-Status).</li> </ul>
Grün blinkend		<ul style="list-style-type: none"> <li>Der <b>Verriegelungschalter</b> steht in der unteren Position und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich in die geschlossene Position, um die Luftdüsen mit dem Fass zu verbinden (Normal-Status).</li> </ul>
Grün AN		<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein <b>Einweg-Bierfass</b> wird erkannt, der Verriegelungsmechanismus ist geschlossen (Normal-Status).</li> </ul>
Rot blinkend		<ul style="list-style-type: none"> <li>Der <b>Verriegelungschalter</b> steht in der unteren Position, der Verriegelungsmechanismus hat sich wieder geöffnet weil das <b>Einweg-Bierfass</b> nicht erkannt wurde.</li> <li>Nachdem der <b>Verriegelungschalter</b> zurück in die obere Position bewegt wurde erlischt die LED. Das Gerät ist im Leer-Modus (siehe LED AUS).</li> </ul>
Rot blinkend für 2 Sekunden		<ul style="list-style-type: none"> <li>Wenn das Fass leer ist und der <b>Verriegelungschalter</b> in die obere Position geschaltet wird. Die rote LED-Anzeige blinkt für 2 Sekunden bevor sich der Verriegelungsmechanismus öffnet um das Fass zu entnehmen. (Normale Nutzung).</li> </ul>
Rot blinkend für 10 Sekunden		<ul style="list-style-type: none"> <li>Ist das Fass nicht leer und der <b>Verriegelungschalter</b> wurde in die obere Position geschaltet, blinkt die LED für 10 Sekunden rot bevor sich der Verriegelungsmechanismus öffnet, um das Fass zu entnehmen. (Normale Nutzung).</li> </ul>
Rot AN		<ul style="list-style-type: none"> <li>Direkt nachdem das <b>Einweg-Bierfass</b> eingesetzt wurde und sich der Verriegelungsmechanismus geschlossen hat, wurde das <b>Einweg-Bierfass</b> erkannt. Allerdings war es nicht möglich, Druck im Fass zu erzeugen (fehlerhafte Verbindung).</li> <li>Der Verriegelungsmechanismus öffnet sich automatisch (abnormaler Status).</li> </ul>
Rot/grün abwechselnd blinkend		<ul style="list-style-type: none"> <li>Während der normalen Nutzung des Gerätes ist es nicht mehr möglich, Druck zu erzeugen (abnormaler Status).</li> </ul>

### 4.3 Schalter

Am Gerät befinden sich 3 Kippschalter.

- Der Hauptschalter **(B)** an der rechten Seite des Gerätes (Bild 34).
- Der Verriegelungsschalter **(C)** mit Anzeige LED **(D)** auf dem Bedienfeld (Bild 35).
- Der Schalter Dom-Beleuchtung **(E)** auf dem Bedienfeld oben (Bild 35).



### 4.4 Richtig zapfen

Für ein optimales Zapfergebnis muss man folgende Schritte ausführen:

#### HINWEIS

► Benutzen Sie Gläser die sauber, kühl und mit frischem Wasser gespült sind.

- Berühren Sie beim Zapfen mit dem Bierauslass nicht das Bier oder den Schaum im Glas, um Rückstände zu vermeiden, welche die Qualität der Schaumkrone vermindern können.
- Öffnen die Zapfeinrichtung ganz und mit einer durchgehenden Bewegung, anderenfalls bildet sich zu viel Schaum im Glas.
- Zapfen Sie das Bier und schließen Sie die Zapfeinrichtung, wenn das Glas voll ist.  
**CHEERS!**

#### HINWEIS

► Spülen Sie vor dem erneuten Benutzen die Gläser mit frischem, kaltem Wasser aus. So hält sich die Schaumkrone länger und es wird nicht zuviel Schaum gebildet.

Die Volumenstandsanzeige wird bei der Installation eines neuen Fasses auf voll gesetzt und zeigt die verbleibende Menge an Bier an. Die erfolgte Durchflusszeit wird über einen Mikroschalter gemessen und die entsprechende Menge vom vollen Volumen subtrahiert.

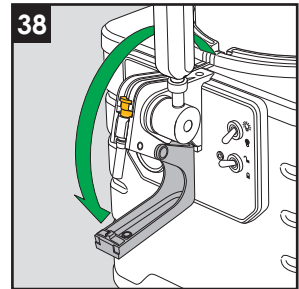
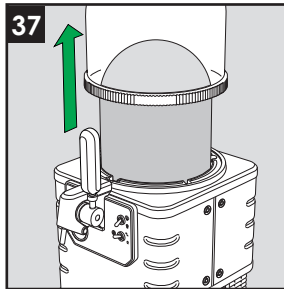
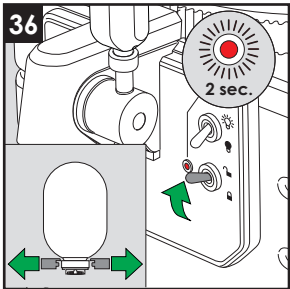
## 4.5 Leeres Fass entnehmen oder austauschen

### HINWEISE

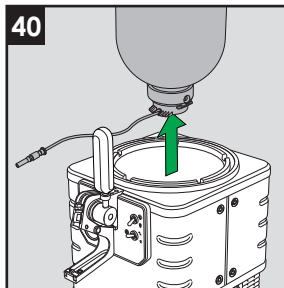
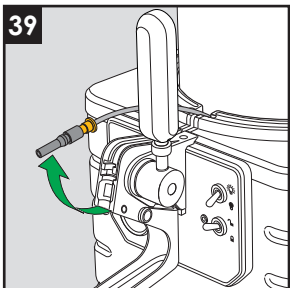
- ▶ Das Fass ist leer wenn bei offener Zapfeinrichtung kein Bier mehr austritt.
- ▶ Wenn die Dom-Beleuchtung eingeschaltet und das Fass entriegelt ist, reduziert sich die Lichtstärke.

Bei der Entnahme des geleerten Fasses sind folgende Arbeitsschritte auszuführen:

- Trennen Sie die Verbindung des Fasses mit dem Gerät indem Sie den Entriegelungsschalter **(C)** auf "Geöffnet" stellen (☑) (Bild 35). Die Anzeige **(D)** blinkt rot für ca. 2 Sekunden (10 Sekunden wenn das Fass nicht leer ist) und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich deutlich hörbar zurück (Bild 36).
- Nehmen Sie den Dom **(I)** ab (Bild 37).
- Klappen Sie die Abdeckung der Zapfeinrichtung **(K)** herunter (Bild 38).



- Nehmen Sie das Auslassventil **(M)** aus der Halterung der Zapfeinrichtung **(F)** und den Bierschlauch **(L)** aus der Halterung (Bild 39).
- Entnehmen Sie nun das Fass (Bild 40).



### HINWEIS

- ▶ Entsorgen Sie das leere Behältnis umweltgerecht.

## 4.6 Handhabung teilweise geleerter Fässer

Teilweise geleerte Fässer dürfen nicht entriegelt werden und müssen im eingeschalteten Gerät verbleiben um sicherzustellen, dass Druck und Kühlung gewährleistet sind. Sobald ein Fass geöffnet ist müssen der korrekte interne Druck und die Kühlung sichergestellt sein, um ein Entweichen des im Bier enthaltenen Kohlendioxids zu vermeiden. Dies würde dem Geschmack des Bieres schaden und das Entstehen einer Schaumkrone beim Zapfen verhindern.

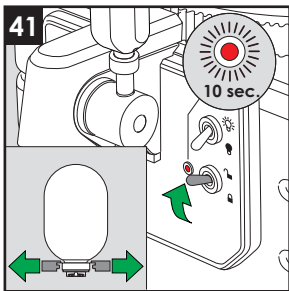
## 4.7 Entfernen teilweise geleerter Fässer

### HINWEIS

- ▶ Vermeiden Sie das Entriegeln eines noch teilweise gefüllten Fasses, es sei denn Sie wollen es austauschen.

Um ein teilweise geleertes Fass zu entnehmen sind folgende Arbeitsschritte auszuführen:

- Trennen Sie das Fass vom Gerät indem Sie den Entriegelungsschalter **(C)** auf "Geöffnet" stellen (↗). Die Anzeige **(D)** blinkt für ca. 10 Sekunden rot und der Verriegelungsmechanismus bewegt sich deutlich hörbar zurück (Bild 41).



- Folgen Sie den Anweisungen im Kapitel **4.5 Leeres Fass entnehmen oder austauschen**.

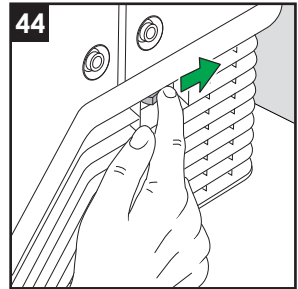
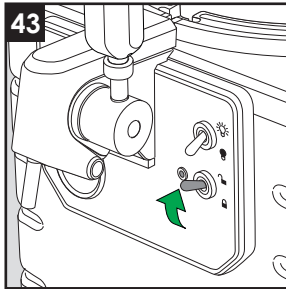
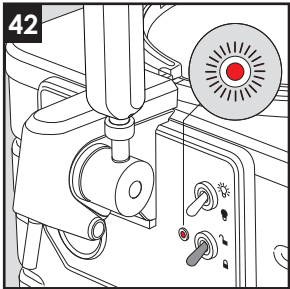
### HINWEIS

- ▶ Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Auslassventil **(M)** aus der Halterung der Zapfeinrichtung **(F)** entnehmen. Das teilweise geleerte Fass steht unter leichtem Überdruck. Ein versehentlich geöffnetes Auslassventil kann zu einem unkontrollierten Bieraustritt führen. Bitte handhaben Sie das Ventil mit Vorsicht!

## 4.8 Gerät ausschalten

Wenn kein Fass installiert ist und der Verriegelungsschalter **(C)** auf "Geschlossen" (🔒) steht blinkt die Anzeileuchte **(D)** rot (Bild 42).

- Bewegen Sie den Schalter **(C)** aufwärts um die Fassverriegelung auf "Geöffnet" (🔓) zu stellen (Bild 43).
- Schalten Sie das leere Gerät ohne Fass mit Hilfe des Hauptschalters **(B)** auf der rechten Seite des Gerätes aus (Bild 44).



### HINWEIS

- ▶ Befindet sich kein Fass im Gerät muss der Verriegelungsschalter **(C)** immer in der offenen Position stehen.

## 5 Reinigung und Pflege

Dieses Kapitel enthält wichtige Hinweise zur Reinigung und Pflege des Gerätes.

Der spezielle Aufbau der Blade® Einwegbierfässer gewährleistet, daß das Innere des Gerätes nicht mit dem Bier in Kontakt kommt. Das vermindert den Reinigungs- und Pflegeaufwand beträchtlich. Halten Sie trotzdem Ihr Gerät stets sauber für eine hygienische und störungsfreie Benutzung.

### ACHTUNG

#### **Beschädigung durch Hitzeeinwirkung und aggressive Reinigungsmittel.**

Alle beweglichen Teile wie z.B. der Zapfhahn, die Tropfschale und der Dom des Gerätes sind nicht geeignet für die Reinigung in Spülmaschinen.

- ▶ Reinigen Sie das Gerät entsprechend der Anweisungen in diesem Kapitel.

### 5.1 Sicherheitshinweise

### ⚠ GEFAHR

Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie mit der Reinigung des Blade® Bier Zapf- und Kühlgerätes beginnen:

- ▶ Schalten Sie vor der Reinigung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Tauchen Sie das Gerät, das Anschlusskabel oder den Netzstecker niemals in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

### ACHTUNG

- ▶ Verwenden Sie keine kratzenden, scheuernden oder ätzenden Mittel. Wischen Sie das Gehäuse innen und aussen nur mit einem weichen feuchten Tuch ab.
- ▶ Benutzen Sie keinen Hochdruckreiniger, um das Gerät zu säubern.
- ▶ Reinigen Sie Gehäuseteile, wie z.B. Glocke oder Tropfschale, nicht in der Spülmaschine. Andernfalls werden die Hochglanzoberflächen auf Dauer stumpf und matt.
- ▶ Beachten Sie die Reinigungshinweise.

## 5.2 Regelmäßige Reinigung

- Reinigen Sie die Außenflächen des Gerätes mit einem weichen feuchten Tuch, die Anzeigeelemente z. B. mit einem Brillenputztuch.
- Nehmen Sie den Dom (**I**) ab und reinigen Sie ihn mit warmem Wasser und mildem Spülmittel. Wischen Sie die Innenseite mit einem feuchten Tuch aus.
- Entleeren Sie die Tropfschale (**S**) regelmäßig.
- Reinigen Sie die Tropfschale und das Edelstahl-Abstellgitter (**R**) mit warmem Wasser und mildem Spülmittel.

## 5.3 Reinigung der Kühltasche

- Die Innenseite der Kühltasche muss regelmäßig mit maximal 100 ml warmem Wasser und einem milden Spülmittel gesäubert werden. Wischen Sie die Innenseite trocken und überprüfen Sie, ob der Abfluß frei ist.

## 5.4 Reinigung der Zapfeinrichtung

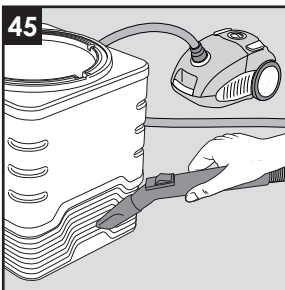
- Entfernen Sie alle Spuren von Bier, die sich auf dem Zapfhahn gebildet haben. Die Zapfeinrichtung sollte mit einem feuchten Tuch und einem milden Reinigungsmittel gesäubert werden.

### **⚠ WARNUNG**

- ▶ Versuchen Sie nicht, die Zapfeinrichtung mit harten und/oder scharfen Gegenständen zu reinigen.

## 5.5 Reinigung des Kondensators

- Säubern Sie die Lüftungsöffnungen mit einem Staubsauger (Bild 45).



### **HINWEIS**

- ▶ Die Lüftungsöffnungen des Kondensators müssen regelmäßig alle 3 Monate oder bei Bedarf häufiger gereinigt werden.



## 6 Störungsbehebung

In diesem Kapitel erhalten Sie wichtige Hinweise zur Lokalisierung von Störungen und deren Behebung.

Beachten Sie folgende Hinweise, um Gefahren und Beschädigungen zu vermeiden.

### 6.1 Sicherheitshinweise

#### **⚠ GEFAHR**

**Gefahr durch elektrischen Strom!**

**Lebensgefahr bei Kontakt mit stromführenden Kabeln oder Komponenten!**

- ▶ Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie mit der Störungsbehebung beginnen.

#### **⚠ WARNUNG**

**Gefahr durch unsachgemäße Reparaturen!**

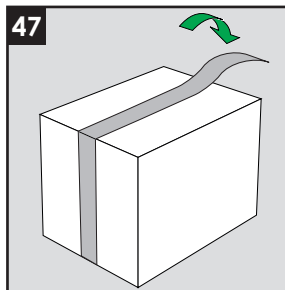
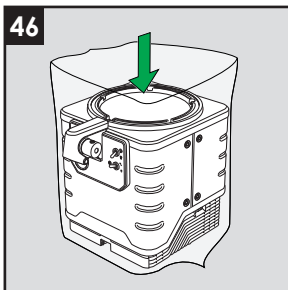
Beachten Sie die folgenden Sicherheitshinweise, um Gefahren zu vermeiden:

- ▶ Öffnen Sie keinesfalls das Gerät. Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen nur von qualifizierten Fachleuten ausgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer und Schäden am Gerät entstehen.

### 6.2 Ordnungsgemäßes Verpacken des Gerätes

Im Gewährleistungsfall verpacken Sie das Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät in der Originalverpackung, wie in den Bildern auf dem Originalkarton gezeigt und verfahren wie folgt:

- Schrauben Sie den Zapfhahn und den Zapfhahnschaft ab.
- Entleeren Sie die Tropfschale (S). Säubern Sie das Gerät und alle Teile.
- Verpacken Sie das Gerät und die Tropfschale in je einen Plastikbeutel (Bild 46).



- Sichern Sie den Karton mit Klebeband (Bild 47)!

## 6.3 Probleme, mögliche Ursachen und Abhilfen

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Zu viel Schaum.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Bier wurde nicht richtig gezapft.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Halten Sie das Glas in einem 45°-Winkel.</li> <li>Öffnen Sie den Zapfhahn zügig und komplett, so dass das Bier frei fließen kann.</li> <li>Sobald Sie das Glas zur Hälfte bis 2/3 gefüllt haben, schwenken Sie das Glas in eine aufrechte Position.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Bier ist warm.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Fass muss in einer Kühleinrichtung mindestens 16 Stunden vorgekühlt werden bevor es im Gerät verwendet wird. Dies verhindert außerdem eine übermäßige Schaumentwicklung beim Zapfen.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Probleme mit dem Bierschlauch.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie, ob der Bierschlauch frei und nicht geknickt oder zwischen Kühlschale und Fass eingeklemmt ist. In diesem Fall könnte sich zu viel Schaum entwickeln.</li> </ul>
Zu geringe, zusammen fallende oder gar keine Schaumkrone.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verschmutztes Glas.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reinigen Sie Ihre Trinkgläser in warmem Wasser und einem Spülmittel für Gläser, spülen Sie das Glas mit frischem kaltem Wasser vor dem Zapfvorgang.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein teilweise geleertes Fass wurde entriegelt oder entfernt und wieder eingesetzt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beachten Sie Kapitel <b>4.6. Handhabung teilweise geleerter Fässer</b>. Installieren Sie ein neues (kaltes) Fass und prüfen Sie ob das Problem behoben ist.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät ist nicht eingeschaltet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist indem Sie nachsehen, ob der Netzschalter auf der rechten Seite des Gerätes in der Position <b>EIN</b> steht.</li> <li>Prüfen Sie, ob der Schalter der Fass-Verriegelung auf Position "Geschlossen" (🔒) steht und die LED-Anzeige grün leuchtet.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Undichtes Fass.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Installieren Sie ein neues (gekühltes) Fass und prüfen Sie, ob das Problem gelöst ist.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Bier ist alt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sollte das Verfallsdatum des Bierfasses überschritten sein, installieren Sie bitte ein frisches Fass. Sollte sich das Fass länger als 30 Tage im Gerät befinden, empfehlen wir ebenfalls, es gegen ein neues und gekühltes zu tauschen.</li> </ul>
Zu hoher Bierfluss.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät ist auf die optimale Durchflussmenge unserer Produkte eingestellt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Installieren Sie ein neues (gekühltes) Fass und prüfen Sie, ob das Problem gelöst ist.</li> </ul>

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Bier zu warm.	■ Das Bier wurde nicht vorgekühlt.	■ Das Herunterkühlen eines warmen Fasses im Gerät dauert mehr als 16 Stunden. Nach 3 oder 4 Stunden können Sie die ersten Gläser Bier zapfen. Danach ist es möglich jede Stunde rund 1 Liter Bier zu entnehmen. Wir empfehlen unbedingt vorgekühlte Fässer zu verwenden.
	■ Das Gerät steht in der Sonne oder an einem warmen Ort.	■ Platzieren Sie das Gerät im Schatten und nicht direkt neben einem warmen Platz (z.B. einer Kochplatte).
	■ Das Gerät kühlt nicht.	■ Erwärmt sich ein vorgekühltes Fass im Gerät, nachdem es eingeschaltet funktioniert die Kühlung des Gerätes nicht richtig. Wenden Sie sich an Ihren lokalen Kundendienst.
	■ Der Dom befindet sich nicht auf dem Gerät.	■ Platzieren Sie den Dom oben auf dem Gerät. Der Dom ist notwendig, um die Kälte im Inneren des Gerätes zu erhalten.
Kein oder geringer Bierfluss.	■ Das Fass ist leer.	■ Überprüfen Sie die Restmenge im Fass mit Hilfe der Füllstandsanzeige auf der Vorderseite des Geräts. Es ist normal, dass der Bierfluss geringer wird, wenn das Fass fast leer ist.
	■ Das Gerät wurde nicht eingeschaltet.	■ Überprüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist indem Sie kontrollieren, ob der Netzschalter auf der rechten Seite des Gerätes in der Position <b>EIN</b> steht. ■ Prüfen Sie, ob der Schalter der Fassverriegelung auf Position "Geschlossen" (🔒) steht und die LED-Anzeige grün leuchtet .
	■ Die Fass-Verriegelung ist nicht geschlossen.	■ Prüfen Sie, ob der Schalter der Fass-Verriegelung auf Position "Geschlossen" (🔒) steht und die LED-Anzeige grün leuchtet.
	■ Das Fass ist nicht korrekt positioniert.	■ Entnehmen Sie das Fass. Stellen Sie sicher, dass der orangefarbene Knopf auf der Unterseite des Fasses vollständig in die Aufnahme gedrückt wurde (beim korrekten Einrasten in die Zapfposition ist ein deutliches Klickgeräusch hörbar).
	■ Der Bierschlauch ist blockiert.	■ Prüfen Sie, ob der Bierschlauch frei und nicht geknickt oder zwischen Kühltasche und Fass eingeklemmt ist.
	■ Die Kompressor-Pumpe arbeitet nicht einwandfrei.	■ Die Kompressor-Pumpe im Inneren des Gerätes hält das Bier unter Druck. Es ist notwendig, dass der Kompressor sowohl während des Zapfens als auch im Standby-Modus eingeschaltet ist. Eine Fehlfunktion der Kompressor-Pumpe kann zu einem reduzierten Bierfluss führen.

## Störungsbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Das Bier hat einen unangenehmen Geruch oder Geschmack.	■ Das Bier im Fass ist alt.	■ Sollte das Verfallsdatum des Bierfasses überschritten sein, installieren Sie bitte ein frisches Fass. Sollte sich das Fass länger als 30 Tage im Gerät befinden, empfehlen wir ebenfalls, es gegen ein neues und gekühltes zu tauschen.
	■ Das Gerät wurde zwischenzeitlich abgeschaltet.	■ Das Fass muss dauerhaft gekühlt werden und im Gerät verbleiben, sobald es geöffnet wurde. Wenn das Gerät ausgeschaltet ist, steigt die Temperatur des Bieres, was wiederum seine Qualität beeinträchtigt.
	■ Das Fass war vor der Nutzung direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt.	■ Die Fässer sollten in einem kalten und dunklen Raum aufbewahrt und vor der Nutzung für mindestens 16 Stunden in einer Kühleinrichtung gelagert werden.
Die Restmenge im geleerten Fass ist zu groß.	■ Das Fass wurde entfernt und wieder in das Gerät eingesetzt.	■ Die akzeptable Restmenge im Fass beträgt 1,5 % (120ml). Wenn Sie das Fass aus dem Gerät entfernen und wieder einsetzen wird die Füllstandsanzeige auf "voll" gestellt und zeigt nicht das tatsächlich vorhandene Biervolumen.
Häufige Aktivierung der Kompressor-Pumpe		■ Die Kompressor-Pumpe im Inneren des Gerätes hält das Bier unter Druck. Es ist notwendig, dass der Kompressor während des Zapfens und gelegentlich im Standbymodus eingeschaltet ist.
	■ Das Fass ist nicht korrekt platziert.	■ Überprüfen Sie den Sitz des Fasses.
	■ Das Fass ist undicht.	■ Installieren Sie ein neues (kaltes) Fass und prüfen Sie, ob das Problem gelöst ist.
Der Ventilator läuft noch während das Fass schon entriegelt wurde.		■ Der Kompressor muss auch nach dem Abschalten gekühlt werden. Dafür läuft der Ventilator noch eine zusätzliche Minute nach dem Abschalten der Kühlung.
	■ Das Gerät ist defekt.	■ Sollte der Ventilator nach dem Abschalten des Gerätes noch für längere Zeit laufen, wenden Sie sich an Ihren lokalen Kundendienst.
Das Fass wurde entriegelt, kann aber nicht entnommen werden.	■ Das Fass ist im Gerät festgefroren.	■ Verriegeln Sie das Fass und entriegeln Sie es erneut. Klopfen Sie leicht auf das Fass. Wenn dies nicht funktioniert, warten Sie 30 Minuten.

Problem	Mögliche Ursachen	Abhilfe
Die Füllstandsanzeige meldet voll, obwohl schon mehrere Gläser gezapft wurden.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Fass wurde entfernt und wieder in das Gerät eingesetzt oder die Verriegelung wurde geöffnet.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Vermeiden Sie die Entriegelung des Fasses bevor es leer ist. Dies führt zum Zurücksetzen der Füllstandsanzeige. Das Problem sollte nach dem Laden eines neuen Fasses beseitigt sein.</li> </ul>
Das Gerät macht Geräusche während des Zapfens.		<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät besitzt einen Kompressor zum Bierzapfen. Betriebsgeräusche des Kompressors während des Zapfens und gelegentlich im Standby-Modus sind normal.</li> </ul>
Das Gerät macht Geräusche im Standby-Modus.		<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät hat eine Kompressorkühlung. Es ist normal dass sie Geräusche erzeugt.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ein oder mehrere Füße fehlen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wenden Sie sich an Ihren lokalen Kundendienst und bestellen Sie neue Füße.</li> </ul>
Das Gerät reagiert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät ist nicht mit dem Stromnetz verbunden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Prüfen Sie ob Spannung an der verwendeten Steckdose anliegt, ob das Gerät eingeschaltet ist und ob das Netzkabel angeschlossen ist (an beiden Seiten).</li> </ul>
Die Anzeige-LED blinkt rot.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Schalter Fass-Verriegelung steht auf "Geschlossen" (🔒), obwohl sich kein Fass im Gerät befindet, oder das Fass wird nicht erkannt.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bringen Sie den Kippschalter in die Position "Offen" (🔓) oder platzieren Sie das Fass erneut. Die Anzeige-LED blinkt für einige Sekunden bevor sie grün leuchtet. Sollte dies nicht funktionieren wiederholen Sie bitte die Prozedur.</li> </ul>
Die rote Anzeige-LED leuchtet dauerhaft.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Das Gerät kann keinen Druck aufbauen.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob das Fass korrekt installiert ist oder ob andere Gründe für den Druckverlust vorliegen. Platzieren Sie das Fass erneut.</li> </ul>
Die Anzeige-LED blinkt rot/grün.	<ul style="list-style-type: none"> <li>Der Druck ist zu gering während der normalen Nutzung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Überprüfen Sie, ob das Fass korrekt installiert ist oder ob andere Gründe für den Druckverlust vorliegen. Platzieren Sie das Fass erneut.</li> </ul>
Kondenwasser bildet sich auf der Zapfeinrichtung.		<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Zapfeinrichtung wird aktiv gekühlt. Bei hoher Luftfeuchtigkeit kann sich Kondensat auf der Zapfeinrichtung bilden.</li> </ul>

## 7 Lagerung

Sollten Sie das Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät längere Zeit nicht benötigen, reinigen Sie das Gerät wie im Kapitel **5 Reinigung und Pflege** beschrieben, um Schimmelbildung zu vermeiden. Schimmelpilze sind gesundheitsschädlich. Bewahren Sie das Gerät und alle Zubehörteile an einem trockenen, sauberen und frostfreien Ort auf, an dem es vor direktem Sonnenlicht geschützt ist.

## 8 Entsorgung des Gerätes



Dieses Symbol auf dem Produkt, der Bedienungsanleitung oder der Verpackung, weist darauf hin, dass dieses Produkt am Ende seiner Lebensdauer nicht über den normalen Haushaltsabfall entsorgt werden darf. Entsorgen Sie das Gerät gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie 2012/19/EC (Waste Electrical and Electronic Equipment). Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die für die Entsorgung zuständige kommunale Behörde.

Die Werkstoffe sind gemäß ihrer Kennzeichnung wiederverwertbar. Mit der ordnungsgemäßen Zuführung des Altgerätes zur Wiederverwertung, der stofflichen Verwertung oder anderen Formen der Verwertung, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt.

### HINWEISE

- ▶ Nutzen Sie die von Ihrem Wohnort eingerichtete Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte. Erfragen Sie bei der Gemeindeverwaltung die zuständige Entsorgungsstelle.
- ▶ Machen Sie das Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar. Sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

### 8.1 Entsorgung der Verpackung

Die Rückführung der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Entsorgen Sie nicht mehr benötigte Verpackungsmaterialien gemäß den örtlich geltenden Vorschriften.



Die Verpackung schützt das Gerät gegen Schäden während des Transports. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recyclebar.

### HINWEIS

- ▶ Die Verpackung schützt das Gerät vor Transportschäden. Heben Sie die Originalverpackung des Gerätes so lange auf wie nötig, um es im Reparaturfall ordnungsgemäß und sicher verpacken zu können.

## 9 Anhang

### 9.1 Technische Daten

Bezeichnung	Bierzapfsystem
Bestellnummer	9930
Betriebsspannung	Siehe Typenschild am Gerät
Leistungsaufnahme	Siehe Typenschild am Gerät
Max. Betriebsdruck	3,0 ± 0,5 bar
Stromkabel	2 m (abnehmbar mit Kaltgerätestecker)
Schutzklasse	I
Maße komplett	590 mm x 290 mm x 471mm (H x B x T)
Gewicht ohne Fass	ca. 18 kg
Gewicht mit Fass	ca. 26 kg
Durchflussmenge	1.6 l/min
Zapfgeschwindigkeit	≤ 9 Sekunden für 250 ml
Volumen Fass	8 Liter
Lautstärkepegel (LpA)	< 70 dB(A)
Arbeitsdruck	1,3 - 1,5 bar
Kühlmittel (Sorte und Menge)	R600A; 12 g
Klimaklasse	SN, N, ST
Max. Betriebstemperatur	38°C 75% RH
IP Schutzart	Nutzung ausschließlich in Innenräumen (IP23)

#### Funkentstörung:

Dieses Gerät ist entsprechend den Funkentstörungsrichtlinien funkentstört.

#### Hinweise zur Konformität:

Dieses Produkt entspricht der Niederspannungs-Richtlinie 2014/35/EU, der Maschinen-Richtlinie 2006/42/EC und der EMC Richtlinie 2014/30/EU.

## 9.2 Gewährleistung

Wir übernehmen für die Blade® Bier Zapf- und Kühlgeräte eine Gewährleistung entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen des Landes, in welchem das Gerät erworben wurde.

Dies betrifft alle Mängel, die durch Material- oder Verarbeitungsfehler entstanden sind.

Ausgeschlossen von dieser Gewährleistungspflicht sind:

- Verschleißteile wie Dichtungen und Ventile.
- Schäden, die durch Nichteinhaltung der geforderten Reinigungsintervalle entstanden sind.
- Schäden, die durch die Benutzung anderer Reinigungsmittel entstanden sind, als vom Hersteller empfohlen.
- Geräte, welche nicht bestimmungsgemäß, d.h. entsprechend der Betriebsanleitung, in Betrieb genommen und/oder genutzt werden.
- Geräte, die von nicht autorisierten Personen bedient und/oder manipuliert wurden.

Die Gewährleistungsfrist beginnt ab dem ursprünglichen Kaufdatum. Sie kann nur in Anspruch genommen werden, wenn Originalrechnung oder Kaufquittung zusammen mit dem defekten Blade® Bier Zapf- und Kühlgerät vorgelegt wird.

Eine in Anspruch genommene Gewährleistung bewirkt keine Verlängerung der gesetzlichen Gewährleistungsfrist.